


Technische Mitteilung	SG 06/05	Jan. 2010	
Holzbau		DIN 1052	
Scheibenbeanspruchung von Dach-, Decken- und Wandtafeln			Nordrhein-Westfalen

Seit dem 01.07.2009 gilt im Holzbau ausschließlich die DIN 1052: 2008-12.

Statisch wirksame Scheiben sind in jedem Einzelfall rechnerisch nachzuweisen:

- Eine vergleichbare Tabelle, wie sie in DIN 1052-1: 1988-04 für einfache Fälle als Tabelle 12 abgedruckt war, ist in DIN 1052: 2008-12 nicht enthalten.
- Für die Berechnung und Ausbildung scheibenartig beanspruchter Tafeln gilt DIN 1052: 2008-12, Abschnitt 8.7.
- Die Nachweise der Tragfähigkeit sind nach DIN 1052: 2008-12, Abschnitt 10.6 zu führen.
- Als Beplankungen dürfen ausschließlich Plattenarten gem. Anhang F bzw. für den speziellen Anwendungsfall bauaufsichtlich zugelassene Platten eingesetzt werden.
- Scheiben aus Einzelbrettern alleine bedürfen einer Zustimmung im Einzelfall (ZiE).
- Statisch nachgewiesene Diagonalverbände aus Einzelbrettern sind zulässig.
- Die Weiterleitung der Scheibenauflagerkräfte in die anschließenden Bauteile ist ebenfalls immer nachzuweisen.

Beispiele für den Nachweis einer Deckenscheibe nach DIN 1052: 2008-12 finden sich in [1], Absatz 6.15.

Literatur:

- [1] Steinmetz, D.: Welche Veränderungen sind in der DIN 1052 vorgenommen worden?, Der Prüfingenieur 34, Seite 37, April 2009.